BERGHAIN
panoramabar

Freitag **06.08.2010** Start 24 Uhr **... get perlonized**

Panorama Bar
Daniel Bell Sammy Dee Zip

Vor dem sogenannten Easyjetset-Zeltalter haben wir unser Programm im Juli und August immer etwas zurückgehalten und den in Berlin lebenden DJs mehr Zeit und Raum zugestellt. Es waren ja sowieso viele im Urlaub oder auf der Wiese und im Club wurde es merklich übersichtlicher. Nun, davon konnte in den vergangenen zwei, drei Jahren nicht mehr die Rede sein und unser Booking wurde infolge dessen wieder internationaler. Die Perlon-Nacht im August bestücht da auf den ersten Blick mit einem minimalistischen Berlin-Programm: Daniel Bell, Zip und Sammy Dee. Ein bestens erprobtes Team, das heute möglicherweise, die Spatzen pfeifen es ja längst von den Dächern, auch noch durch einen Mitspieler ergänzt wird.

Samstag **07.08.2010** Start 24 Uhr **Klubnacht**

Berghain
Deepchord aka Echospace LIVE modern love
Ryan Elliott ghostly **Mike Dehnert** fachwerk **Boris** careless

Panorama Bar – **Highgrade Nacht**
Andri LIVE **Tom Clark Jens Bond Mike Shannon Todd Bodine**
GÄRTEN/SONNTAGS: **Miss Kittin** nobody's bizzness **Prosumer** ostgut ton

Rod Modell und Steve Hitchell sind zwei Herren aus Detroit und Chicago, die die Kunst des stilvollen Plagiats beherrschen wie kaum jemand sonst. Der Liebhaber weiß natürlich schon, was man heute von ihnen erwarten darf: Großkonzingen Analog-Dubtechno mit tiefsten Bässen im ewig rauschenden Basic Channel/Chain Reaction Tapedelay-Modus; Dazu noch Ryan Elliot, Mike Dehnert und Boris. In der Panorama Bar gibt es heute eine „kleine" Highgrade Nacht, die mit dem Neueinsteiger Andri einen interessanten Live-Act aus der Schweiz auffährt. Die Zürcher Partykanone saß schon als junger Spund am Schlagzeug und seine Liebe zu Beats und Rhythmus hat er sich auch ins Erwachsenenleben hinübergerettet. Der Sonntagmittag ist zudem mit Miss Kittin bestens besetzt: ein auch für sie neuer Timeslot bei uns.

Freitag **13.08.2010** Start 24 Uhr **Finest Friday**

Panorama Bar
Redshape LIVE delsin
Marcel Fengler ostgut ton **Oliver Deutschmann** vidab **Redhäd** dystopian

Der feinste Freitag im Monat kommt mit einem feudalen Angebot an funky Maschinenmusik: neben Marcel, Oliver und Redhäd gibt es einen Live-Act von dem Mann mit der roten Maske. Nicht zum ersten und sicherlich auch nicht zum letzten Mal bei uns: Mit seiner letzten, auf seinem eigenen Label Present erschienen Doppel-Maxi „Red Pack" hat er wieder nur deutlich gezeigt, dass er einfach zu den besten und schlagkräftigsten Produzenten von so geschichtsbewusstem wie zeitgenössischem Techno gehört – und das auch noch überzeugend live umsetzen kann. Den zerstörerischen Basslauf von „Mucky Bones" macht ihm zumindest gerade keiner nach.

Tanz der Teufel.
von Timon Engelhardt

Es hat nichts genutzt: Trotz des spürbar zustimmenden Nickens der Leserschaft, trotz der Tatsache, dass wir bereits publizierten Cutup-Gedichtes hagelt es weiter Texte und solche, die welche sein wollen. Neben zwei immerhin ganz passablen Dramaturgieansätzen (die sich Zufriedenheit aller Empathie beglückwünschen wir Ariern dafür, auf den Tischen nicht wie einst billiges Sekt verpasst bekommen zu haben) gab es vor allem Reportagen über Sekten und evangelisch de veröffentliche Reportage der anscheinend auch ohne vorangegangenen Drogenkonsum völlig verbluteten Autorin Sabine Rennefanz. Wir wollen uns nicht mehr an eine Privatfernsehenfarce und damit so passend, wie es nur geht „Der Totentanz" so hat sie Geschreibe gemacht und damit nicht ganz falsch. Denn einen Tatort hat die Uschi von der Oyster – die lebenden Toten – sind! Wir.

Berauscht von Licht und Klang, abgeflutt mit Pilen und Weißbier, verlassen wir Zeitungsartikel trifft hier die nochunverdorbene Jugend auf jene, die ihre irdische Strafe für das lasterhafte Leben in Dessesis schon erhalten haben. Als eine Zuchtsau Karola, als Tempel der Liebe ohne Lust, als berechnende und triebgesteuerte Gewalt an den Seelen der vom rechten Wege Weichenden.

Die Abweisenheit jeglicher Romantik, der Jugendkult, die Gleichzeitigkeitsregration – Sodom & Gomorrha sind nicht untergegangen sondern führen ihr ausgiebiges schandhaftes Treiben weiter fort. Wie wir uns ja auch noch recht flächendeckend in der Regel ungeschutzt praktizierten Missbrauchs von Schutzbefohlenen, den mahnenden Zeigefinger lieber mal stecken lassen und uns lieber mit Ausländern und Ausländern Recht, aber wohl trotzdem nur Fegefeuer und Schlimmeres zu erwarten.

Vermutlich gutmeinende Ehrenretter dieser Diskothek versuchten, ihrer berechtigten Empörung über diesen an Geschmacklosigkeit kaum zu überbietenden Artikel in Kommentarspalte der Evangelineste Raum zu geben, in dem sie die doch irgendwo im Darkroom erfahrene Romantik oder Ähnliches zum Ausdruck bringen wollten. Ein Ansinnen, der von die Autorin eindrucksvoll abschreckend bebilderten Nacht entgegensetzen, ihre Subjektivität eben AUCH zu haben. Wie wir uns ja auch noch recht flächendeckend diskutierte und wiederlegte Klischees und Ressentiments und adelte diesen Dreck dadurch nur mehr in Richtung eines akzeptablen Diskurses. Ich persönlich bin da deutlich weniger tolerant und finde es ein Armutszeugnis, wenn ein Arzchischem diskutiert man nicht, die sollen sich gefälligst selbst flicken. Dann stecken sie auch niemanden mit ihrem Wahnsinn an.

Samstag **14.08.2010** Start 24 Uhr **Klubnacht**

Berghain
Soundback LIVE soundback
Ben Klock ostgut ton **Fiedel** mmm **Savas Pascalidis** sweatshop

Panorama Bar – **Made To Play Nacht**
Jesse Rose Seba K Daniel Steinberg Catz N' Dogz
GÄRTEN/SONNTAGS: **Margaret Dygas** perlon **nd_baumecker** freundinnen

Man kann sagen, dass Frank Timm DJ-Tools mit Haltung produziert: Als Soundstream huldigt er seiner Liebe zu Disco und Chicago-House; als Smith'n'Hack zollten er und Errorsmith unter anderem Tribut an Bohannon, mit seinem Projekt Soundback schließlich schuf er ein ganz besonderes Monster, mit chirurgischer Präzision schneidet er sich hier durch die Dancegeschichte und fügt die Einzelteile wieder mit einem unnachahmlichen funky Schluckauthythmus zusammen. Auch wenn seine Veröffentlichungen als Soundback schon etwas zurück liegen: an purer Masse war er sowieso nie interessiert. Bei uns normalerweise als DJ in der Panorama Bar zu hören, gibt's ihn heute also einmal live im Berghain; störrisch, stoisch, gut. In der Panorama Bar spielen zu Jesses Made To Play Nacht unter anderem auch Grzegorz Demiańczuk und Wojciech Tarańczuk alias Catz N' Dogs, die ihr 3Channels-Dasein heute an den Nagel gehängt haben. Ihr neues Album für Mothership heißt „Escape From Zoo" und lässt mit seinen Einflüssen aus Street Bass, Disco, House und R&B auf eine vergnügsame Audiotour hoffen.

Freitag **20.08.2010** Start 24 Uhr **Best Works Records**

Panorama Bar
Charles Webster Alex Barck André Lodemann Norman Nodge

Best Works ist das Plattenlabel von André Lodemann und Daniel W. Best, das sich mit seinen bisherigen sieben Katalognummern (davon vier allein von André) bereits als eines der stärksten Berliner Deephouse-Labels profilieren konnte. Haben ja auch schon einiges auf dem Kerbholz, die beiden. Daniel ist passionierter Musikleber, DJ, Bookingagentur-Betreiber, Koch, Partyveranstalter und nicht zuletzt Labelbetreiber: vor Best Works hatte er zusammen mit Jazzanova auch schon das Label Sonar Kollektiv aufgebaut. Kein Wunder, dass heute Nacht dann auch Alex Barck bei uns spielt: zum ersten Mal überhaupt in der Panorama Bar. Dazu natürlich Andre sowie zwei Gast-DJs, die jeweils schon mehr Output auf Best Works beigesteuert haben. Der hier nicht ganz unbekannte Norman Nodge und der Engländer Charles Webster, der mit seinem breitgefächerten Musikgeschmack super zu dem offenen Konzept von Best Works passt.

Samstag **21.08.2010** Start 23 Uhr **BPitch Total**

Berghain
We Love LIVE **Thomas Muller** LIVE
Ellen Allien Mr Statik Sven VT Telefon Tel Aviv DJ-SET

Panorama Bar
Aerea Negrot LIVE **Sascha Funke Kiki Chaim**
GÄRTEN/SONNTAGS: **Cormac Dance Disorder Zander VT**

Zu ihrem großen BPitch Control Showcase fährt Ellen Allien nicht nur fast ihre gesamte Berliner Gruppe auf, nein, es gibt auch interessante neue Acts zu entdecken. Wie zum Beispiel das italienische Popduo We Love, das im August auch ihr Debütalbum auf BPitch veröffentlichen wird. Gonzalo Angiuli und Piero Fragola haben einen interdisziplinären Ansatz und versuchen Musik, visuelle Kunst, Mode und Design unter einen Hut zu bekommen. Ihre retrofuturistischen Songs, die sie auf analogem Vintage-Equipment einspielen, erinnern an Ladytron oder Fever Ray (ohne deren Mystikgewaber). Auch neu auf BPitch ist Aerea Negrot, eine umtriebige Musikerin/Performance-Künstlerin, die wohldosiert Pop, Experimentelles und in elektronische Musik einfließen lässt. Seit zwei Jahren ist sie außerdem Teil der Hercules & Love Affair Band, ihr Debütalbum wird sie Tobias Freund produzieren. In der Panorama Bar spielt sonntags unter anderem der Ire Cormac, der Resident-DJ der sonntäglichen WetYourSelf-Partys in der Fabric/London.

Freitag **27.08.2010** Start 24 Uhr **Shed | The Traveller - Album Release**

Berghain
Shed LIVE **Elemental** LIVE **Surgeon Pinch A Made Up Sound Torsten**

Panorama Bar – **Kann & Oh! Yeah!**
Juno6 LIVE **Map.ache** LIVE **Sven Tasnadi Daniel Stefanik Sevensol Bender**

Die Musik von Shed war nie wirklich berechenbar, kalkuliert oder nur funktional. Von seinen Sachen auf Dubsolo, Delsin, Ostgut Ton bis hin zu seinen schnell aufgedeckten Wax- und EQD-Personas: hier produziert jemand mit Persönlichkeit, der immer wieder an bestimmten Euphorie-Momenten arbeitet und weiß, dass viele Wege zum Ziel führen können. Auf seinem neuen Album „The Traveller", das er (zumindest auszugsweise) heute Nacht im Berghain vorstellen wird, sind die Tracks alle recht kurz geraten: Vier bis fünf Minuten müssen langen. In ihrem konzentrierten Enthusiasmus sind sie dem Fruh-90er UK Sound näher als an den ewigen Referenzen Detroit und Chicago. Shed schafft es, mit einer geradezu radikal wirkenden Verweigerungshaltung an Album-Hörgewohnheiten, bei einem Track Acid, beim Nächsten Dubstep völlig neue Facetten abzuwringen. Und am Ende ist dann doch alles Techno. So wie bei dem gerade zurecht wieder etwas deutlicher ins Rampenlicht gerückten Surgeon, für den die Veröffentlichungen an den Schnittstellen von Techno, Dubstep und Industrial natürlich ein gefundenes Fressen sind. Dazu Elemental live, Pinch, der Holländer A Made Up Sound (alias 2562) sowie Torsten (alias T++-). In der Panorama Bar gibt es Deephouse satt mit den extrem gut gestarteten Leipziger Labels Kann und Oh! Yeah!

Samstag **28.08.2010** Start 24 Uhr **Klubnacht**

Berghain
Scion Versions LIVE scion versions
Marcel Dettmann ostgut ton **Don Williams** mojuba **Nick Höppner** ostgut ton

Panorama Bar
Basic Soul Unit mule
André Galluzzi ostgut ton **Dinky** horizontal **Tama Sumo** ostgut ton
GÄRTEN/SONNTAGS: **Âme** innervisions **Len Faki** figure

Vor etwas länger als drei Jahren haben Pete (Substance) und René (Vainqueur) das letzte Mal bei uns zusammen gespielt. Ein Jahr zuvor hatten sie mit ihrem neu gegründeten Label Scion Versions dort weitergemacht, woran sie bereits 1995 mit der ersten Katalognummer für Chain Reaction arbeiteten: zeitlose Dubtechnoschlaufen für die Ewigkeit, in Vinyl gegossene Poesie. Auch wenn es in den letzten Jahren wieder etwas stiller um ihr gemeinsames Projekt geworden ist, wissen wir ja: Quality never gets out of style. Dazu Marcel, Nick und Don Williams: da freut sich nicht nur der Stammkunde vom Paul-Linke-Ufer. In der Panorama Bar gibt es heute den Kanadier Basic Soul Unit zu sehen, von dessen Platten auf Crème, Mule oder etwas Eigenwerbung muss sein, Ostgut Ton wir zumindest größte Fans sind, außerdem ein kleiner Stafffellauf mit unseren Residents André, Dinky und Tama. Im Garten gibt es dann am Sonntag ein smoothes Sommerset von Len und den Neuberlinern Âme zu hören.

Thilo Schneider
Surgeon

Was gibt es zu deinem gemeinsamen Projekt mit Ben Sims, Dubsolo, zu sagen?
Das ist ein echtes Spaß- und Partyprojekt. Wir spielen unterschiedliche Stile und versuchen, den anderen dabei immer zu überraschen. Es ist alles total improvisiert.

Im Berghain spielst du bei Shocks Release-Party mit Elemental, Pinch, A Made Up Sound, Torsten vom Hard Wax und natürlich Dubsolo. Was bedeutet dir eigentlich eine Einladung gemeinsam?
Monster Line Up! Ich bin ein großer Fan von allen, es ist eine Ehre und ich freue mich, mit ihnen zu spielen und die Chance zu haben, ihre Sets zu hören.

Surgeon spielt am Freitag, den 27 August im Berghain.

Bitte stelle dich vor.
Mein Name ist Tony. Freut mich, dich kennenzulernen.

In deinen DJ-Sets wechselst du oft zwischen unterschiedlichsten Tempi und Genres. Wie wichtig ist dir musikalische Vielfalt?
Ich liege nicht immer Wert auf Diversität, aber wenn ich das Gefühl habe, es ist OK, es ist gerade angebracht, es kommt mir die Situation an, in der ich aufrege.

Wie behältst du den Überblick, beziehungsweise was zieht dich musikalisch grundsätzlich an?
Ich mag es, Leute auf möglichst angenehme Art und Weise zu bewegen. Es ist Spaß, es ist Liebe, es ist Lust, es ist lose Idee von Science Fiction, die durch all meine Arbeit fließt.

Deine Veröffentlichungen und dein ganzes Image als Künstler wirken immer sehr fokussiert. Wie hat sich dein Künstlerischer Ausdruck in den letzten Jahren verändert?
Der verändert und entwickelt sich im technischen Sinne kontinuierlich, aber die wichtigste Komponente für mich ist immer der starke Fokus.

AUGUST 2010

Freitag **06.08.2010** Start 24 Uhr **... get perlonized**
Panorama Bar > **Daniel Bell Sammy Dee Zip**

Samstag **07.08.2010** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Deepchord aka Echospace** LIVE **Ryan Elliott Mike Dehnert Boris**
Panorama Bar > **Highgrade Nacht Andri** LIVE **Tom Clark Jens Bond Mike Shannon Todd Bodine**
GÄRTEN/SONNTAGS: **Miss Kittin Prosumer**

Freitag **13.08.2010** Start 24 Uhr **Finest Friday**
Panorama Bar > **Redshape** LIVE **Marcel Fengler Oliver Deutschmann Redhäd**

Samstag **14.08.2010** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Soundback** LIVE **Ben Klock Fiedel Savas Pascalidis**
Panorama Bar > **Made To Play Nacht Jesse Rose Seba K Daniel Steinberg Catz N' Dogz**
GÄRTEN/SONNTAGS: **Margaret Dygas nd_baumecker**

Freitag **20.08.2010** Start 24 Uhr **Best Works Records**
Panorama Bar > **Charles Webster Alex Barck André Lodemann Norman Nodge**

Samstag **21.08.2010** Start 23 Uhr **BPitch Total**
Berghain > **We Love** LIVE **Thomas Muller** LIVE
Ellen Allien Mr Statik Sven VT Telefon Tel Aviv DJ-SET
Panorama Bar > **Aerea Negrot** LIVE **Sascha Funke Kiki Chaim**
GÄRTEN/SONNTAGS: **Cormac Dance Disorder Zander VT**

Freitag **27.08.2010** Start 24 Uhr **Shed | The Traveller - Album Release**
Berghain > **Shed** LIVE **Elemental** LIVE **Surgeon Pinch A Made Up Sound Torsten**
Panorama Bar > **Kann & Oh! Yeah! Juno6** LIVE **Map.ache** LIVE
Sven Tasnadi Daniel Stefanik Sevensol Bender

Samstag **28.08.2010** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Scion Versions** LIVE **Marcel Dettmann Don Williams Nick Höppner**
Panorama Bar > **Basic Soul Unit André Galluzzi Dinky Tama Sumo**
GÄRTEN/SONNTAGS: **Âme Len Faki**

Fotos Flyer > **Denise Palma Ferrante**

BERGHAIN
panorama bar

Am Wriezener Bahnhof
Berlin - Friedrichshain
S Ostbahnhof

mehr Infos unter **WWW.BERGHAIN.DE**